

Kursbeschreibung: Berufsbegleitende Jobcoaching-Ausbildung

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	1
Zielsetzung	2
Zielgruppe	2
Seminarzeiten und Termine	2
Modulbeschreibung	3
Dozentinnen	5
Abschluss	5
Anmeldung / Rücktrittsrecht	5
Kursgebühr	6
Kontakt / Anschrift	6
Allgemeine Geschäftsbedingungen	7

Zielsetzung

In einem kompakten, praxisnahen und modernem Kurssetting werden Ihnen in einem Grundlagenmodul und vier vertiefenden Themenmodulen Einblicke in das Arbeitsfeld Jobcoaching ermöglicht.

Die Weiterbildung setzt den Fokus auf folgende Aspekte:

- Fachliches Know-how
- Auseinandersetzung mit der Rolle als Jobcoach
- Kommunikation und Methodik

Fachkräfte bekommen durch die erfolgreiche Teilnahme einen Handwerkskoffer, gefüllt mit Fachwissen, Kompetenzen sowie Tipps und Tricks, auf den sie ihre gesamte Karriere zurückgreifen können.

Zielgruppe

Mitarbeitende in Organisationen, die die betriebliche Orientierung und Qualifizierung von Menschen mit Behinderung durchführen, z. B. im Übergang Schule-Beruf, in der Maßnahme InbeQ im Rahmen der Unterstützten Beschäftigung oder im Übergangmanagement von der Werkstatt für behinderte Menschen in den allgemeinen Arbeitsmarkt.

Die Teilnehmer*innen-Anzahl ist auf 20 Personen beschränkt.

Seminarzeiten und Termine

Die Jobcoaching-Ausbildung besteht aus insgesamt 5 Modulen, die Kurszeiten- und Orte finden Sie in der Tabelle:

	Datum	Uhrzeit	Ort
Modul 1	06.02.2024	10:00 – 17:00 Uhr	Pfennigparade, Clubraum, Barlachstr. 26, München
	07.02.2024	09:00 – 16:00 Uhr	Pfennigparade, Clubraum, Barlachstr. 26, München
	08.02.2024	09:00 – 14:30 Uhr	Pfennigparade, Bewohnertreff, Barlachstr. 26, München
Modul 2	26.03.2024	10:00 – 17:00 Uhr	Pfennigparade, Clubraum, Barlachstr. 26, München
	27.03.2024	09:00 – 16:00 Uhr	Pfennigparade, Clubraum, Barlachstr. 26, München
Modul 3	22.04.2024	10:00 – 17:00 Uhr	Pfennigparade, Clubraum, Barlachstr. 26, München
	23.04.2024	09:00 – 16:00 Uhr	Pfennigparade, Clubraum, Barlachstr. 26, München
Modul 4	13.05.2024	10:00 – 17:30 Uhr	Inclusion Cube, Zielstattstr. 9, München
	14.05.2024	09:00 – 16:00 Uhr	Inclusion Cube, Zielstattstr. 9, München
Modul 5	24.06.2024	10:00 – 17:00 Uhr	Inclusion Cube, Zielstattstr. 9, München
	25.06.2024	09:00 – 16:00 Uhr	Inclusion Cube, Zielstattstr. 9, München

Modulbeschreibung

Die einzelnen Module wurden von der Access Inklusion im Arbeitsleben gGmbH entwickelt und haben sich in Fortbildungen als sehr bewährt erwiesen.

- **Modul 1: Einstieg in betriebliche Arbeitswelten – Rolle und System**

Bereits erfahrene und angehende Jobcoaches reflektieren die Aufgaben, ihre Rolle und setzen sich mit den Erwartungen und Anforderungen ihrer beruflichen Arbeit als Jobcoach auseinander. Durch gemeinsame Fallbearbeitung entsteht ein Mehr an Rollensicherheit.

Themenschwerpunkte:

- Was waren Schritte hin zur beruflichen Inklusion in Deutschland?
- Rechtliche Hintergründe
- Definition von Jobcoaching und Prinzipien von Jobcoaching
- Der Jobcoach-Hero: Rolle als Jobcoach
- Stellschrauben in der betrieblichen Inklusionsarbeit
- Was darf, was muss der Arbeitgeber über die Person wissen?
- Welche Beschäftigungsmöglichkeiten gibt es im allgemeinen Arbeitsmarkt?
- Fallbeispiele aus der Praxis

- **Modul 2: Bewerber*innen kennenlernen – jede*r Bewerber*in ist einmalig – Methodenworkshop**

In diesem Modul werden wir uns mit dem Herausfinden von Fähigkeiten und Stärken der Teilnehmenden beschäftigen. Lösungsorientierte Fragetechniken sind uns hilfreich, um erkenntnisreiche Gespräche zu führen.

Die Dozentin stellt erprobte Materialien und Methoden vor. Darüber hinaus sind die Teilnehmenden zum Ausprobieren eingeladen.

Themenschwerpunkte:

- Welche Methoden kann ich einsetzen, um die Teilnehmenden „anders“ kennenzulernen (z. B. Ressourcen-Timeline, Bildkarten, Fragetechniken)?
- Wie lassen sich Auftragsklärung und Spielregeln gestalten?
- Welche Arbeitsfelder gibt es und wie kann ich dieses Thema bearbeiten?
- Welche Akteure sind hilfreich in der Zusammenarbeit?
- Fallbeispiele aus der Praxis

- **Modul 3: Arbeiten mit Betrieben – von Betriebskulturen, Fettnäpfchen und Fördertöpfen, hilfreiche Tipps und Tricks im Umgang mit Betrieben und in der Akquise**

Dieses Modul soll für das Erkennen von unterschiedlichen Betriebsstrukturen sensibilisieren, um diese Erkenntnisse in zielführenden Handlungsprozessen zu berücksichtigen und Sicherheit in der betrieblichen Rolle als Jobcoach bzw. Integrationsfachkraft zu erlangen.

Gemeinsam werden wir Akquise-Strategien erproben und die betrieblichen Unterstützer*innen näher beleuchten. Ferner informieren wir über Fördermöglichkeiten.

Theorieinput, Gruppenarbeiten und Übungen (inkl. des Erarbeitens eines Lohnkostenmodells) sorgen für einen abwechslungsreichen Tag.

Themenschwerpunkte:

- Welche Akquise-Strategien gibt es und wie wende ich diese an?
 - Welche Rolle nimmt der Jobcoach bzw. die Inklusionsberater*in ein?
 - Wie handle ich entsprechend der Betriebskultur?
 - Wie gestalte ich Betriebskontakte?
 - Wie gewinne ich betriebliche Unterstützung?
 - Wie führe ich Perspektivengespräche?
- **Modul 4: Bildungs- bzw. Projektstage professionell gestalten – Gruppenangebot für Menschen mit Behinderung im beruflichen Übergang auf den ersten Arbeitsmarkt**

In den beiden Tagen werden sowohl theoretische Einblicke und Hintergründe als auch qualifizierte fachliche Anleitung unter Einbezug von praxisbezogenen Beispielen bei der Durchführung von Projekttagen bzw. Bildungstagen vermittelt.

Themenschwerpunkte:

- Aufbau einer Projekttageseinheit
 - Reflexion betrieblicher Anforderungen und Erfahrungen mit den Teilnehmenden eines Projekt- bzw. Bildungstages
 - Themenbeispiele, mögliche Inhalte und Methoden
 - Methoden zur Vermittlung von Schlüsselqualifikationen
 - Bedeutung von gruppendynamischen Prozessen
 - Umgang mit heterogenen Gruppen, Konfliktmanagement
- **Modul 5: Umgang mit Konflikten und gelingende Kommunikation**

Konflikte gehören zum Leben – auch zum Leben eines Jobcoaches. In diesem Modul lernen wir Werkzeuge kennen, um Konflikten entspannter zu begegnen und sie zu lösen. Wir lernen klar und aufrichtig zu kommunizieren und Vorwürfen gelassen zu begegnen.

Themenschwerpunkte:

- Was sind die besonderen Herausforderungen in der Kommunikation als Jobcoach?
- Ressourcenorientierte Kommunikation – Kennenlernen und Ausprobieren von Fragetechniken und Formulierungen
- Die 3 Säulen der Gewaltfreien Kommunikation nach Marshall Rosenberg
- Wie gelingt es mir, mich selbst zu klären, mich aufrichtig mitzuteilen, empathisch zuzuhören?
- Wir lernen Werkzeuge kennen, um Konflikte entspannt und nachhaltig zu lösen

Dozentinnen

Andrea Seeger

Diplom-Sozialpädagogin (FH), Werbefachwirtin (BAW), Inklusionsberaterin (BAG UB), systemische Beraterin und Coach (ISPA), Ausbildung in Gewaltfreier Kommunikation

Geschäftsführerin der Access Inklusion im Arbeitsleben gGmbH, Erlangen-Nürnberg-Bamberg-Fürth

Seit 25 Jahren im Feld der beruflichen Inklusion tätig, seit 22 Jahren als Seminarleiterin und Trainerin

Deutsche Vertreterin im Board des Europäischen Dachverband für Supported Employment (EUSE)

Stefanie Jahn

Diplom-Sozialpädagogin (FH), Erlebnispädagogin (gfe e.V.), Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation

Stellvertretende Bereichsleitung bei Access Inklusion im Arbeitsleben gGmbH, Erlangen-Nürnberg-Bamberg-Fürth

Seit 17 Jahren in der beruflichen Inklusion tätig als Jobcoach, Akquisiteurin und Projekttag-Leitung

Theresa Blum

Master Erwachsenen- und Weiterbildung, Bachelor Berufliche Bildung, Kompetenztrainerin „Train the Trainer“ (LQB zertifiziert)

Inklusionsberaterin bei Access Inklusion im Arbeitsleben gGmbH, Erlangen-Nürnberg-Bamberg-Fürth

Seit 9 Jahren in der beruflichen Inklusion tätig als Konzeptentwicklerin, Jobcoach und Bildungstags-Leitung

Abschluss

Die Teilnahmebescheinigung wird am Ende des Kurses ausgehändigt, sofern dieser vollständig besucht wurde.

Anmeldung / Rücktrittsrecht



Die Anmeldung erfolgt in schriftlicher Form über das Anmeldeformular, per E-Mail an: info@input-inklusive.de. Die Kursplätze sind begrenzt und eine Platzvergabe erfolgt nach Reihenfolge der Anmeldung. Die verbindliche Anmeldung ist bis zum **31. Januar 2024** möglich.

VG Juli € erhoben. Bei einem Rücktritt bis zu 2 Wochen vor Kursbeginn, werden 50% der Kursgebühren fällig. Bei einem späteren Rücktritt werden 100% der Kursgebühren verrechnet, sofern nicht von Seiten der Teilnehmenden Ersatz gestellt wird. Bei Fernbleiben des Kurses oder einem vorzeitigen Abbruch sind die vollen Kursgebühren zu tragen.

Kursgebühr



Die Kursgebühr beträgt **2.800,00 €**.

Mit Ihrer Anmeldung buchen Sie automatisch verbindlich die Verpflegungspauschale (**25,00 €** pro Kurstag zzgl. MwSt.) für die gesamte Schulungsdauer. Die Schulung findet an insgesamt 11 Tagen statt.

Fahrtkosten sowie Unterbringung sind nicht enthalten und müssen von den Teilnehmenden selbst organisiert und getragen werden.

Die Teilnehmer*innen übernehmen mit ihrer Anmeldung die volle Zahlungsverpflichtung gegenüber der input inklusiv gGmbH.

Die Rechnung über die Kursgebühren und Verpflegung sind innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt zur Zahlung fällig.

Kontakt / Anschrift

Lehrgangsführung: Marina Bradl
Bildungsbeauftragte
089 541 999 671
marina.langer@input-inklusive.de

Kontakt / Anfahrt: input inklusiv gGmbH
c/o INCLUSION.CUBE
Zielstattstraße 9
81379 München
089 541 999 670
info@input-inklusive.de

Website: www.input-inklusive.de

Allgemeine Geschäftsbedingungen

- **Absage von Seminaren durch den Veranstalter:** Wir behalten uns das Recht vor, die aufgeführte Weiterbildung vor Kursbeginn abzusagen, u.a. wenn zu wenig Teilnehmende angemeldet sind. Selbstverständlich werden Sie rechtzeitig informiert und erhalten die bereits bezahlten Gebühren zurück. Nach Beginn wird der Kurs zu Ende geführt.
- **Inhaltliche, örtliche und personelle Änderungen:** Aufgrund der komplexen Organisation ist es jedoch nicht auszuschließen, dass es z.B. bei Krankheit von Dozierenden zu terminlichen Veränderungen bzw. zu Änderungen in der Unterrichtsplanung kommen kann. In Ausnahmefällen behalten wir uns vor, den Veranstaltungsort zu verlegen.
- **Haftung:** Die input inklusiv gGmbH haftet nicht bei Unfällen, Beschädigungen, Verlust, Diebstahl oder Absagen von Veranstaltungen, aus Gründen, die nicht von ihr zu vertreten sind.
- **Datenschutz:** Mit der Anmeldung erklären sich die Teilnehmenden damit einverstanden, dass personenbezogene Daten (Anschrift, Telefonnummer sowie E-Mail-Adresse) von der input inklusiv gGmbH gespeichert und im Rahmen der Durchführung der Fortbildung auf Grundlage der rechtlichen Vorgaben verarbeitet und übermittelt werden. Wir weisen auf das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruchsrecht, Datenübertragbarkeit, jederzeitige Widerrufbarkeit etwaiger Einwilligung sowie auf das Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde hin.